

247. Das Boot

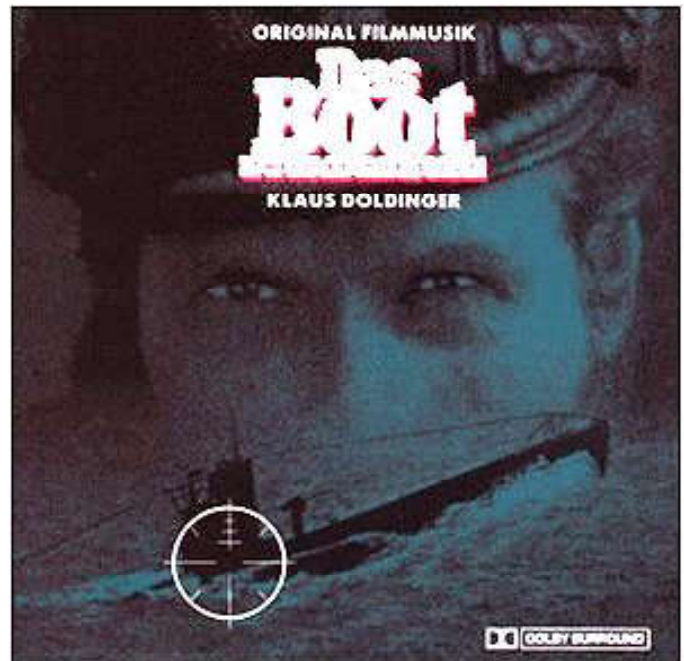
Hintergründe von S. Radic

Klaus Doldinger, geboren am 12. Mai 1936 in Berlin, aufgewachsen in Wien, 1947-57 am Schumann-Konservatorium in Düsseldorf, 1958-63 Studium der Musikwissenschaften. Dixieland-Saxophonist, Tourneen mit dem Klaus-Doldinger-Quartett, Platten als "Peter Nero", ab 1963 Filmmusik. Erkennungsmelodien für "Tatort", "Liebling Kreuzberg" und "Ein Fall für zwei", mit seinen Soundtracks für "Das Boot" (1980) und "" (1983) kehrt die Filmmusik als dramaturgisch eigenständiges Element ins deutsche Kino zurück.

VideoWoche. Die letzte Fahrt eines deutschen U-Boots im Zweiten Weltkrieg: Die Besatzung soll die von Alliierten beherrschte Meerenge von Gibraltar durchqueren und den sicheren Hafen im besetzten Frankreich anlaufen. Der Durchbruch durch die Meerenge ist höchst riskant. Die Mannschaft erreicht dennoch ihr Ziel trotz gefährlicher Feindkontakte und gerät schließlich in ein vernichtendes Bombardement. Wolfgang Petersens sensationellem U-Boot-Spektakel aus dem Zweiten Weltkrieg nach Lothar Günther Buchheims realistischem Roman. Parallel zur gerafften Kinoversion entstand seinerzeit auch diese sechsteilige, wesentlich ausführlichere Fernsehfassung, die in der Kaufvideo-Edition nebst Roman, Plakat und CD als Luxusausgabe erscheint.

Blickpunkt: Film. Der erfolgreichste deutsche Film aller Zeiten, 'Oscar'-gekrönt und weltweit begeistert aufgenommen. Nach Lothar Günther Buchheims realistischem Roman über die Härten der Unterwasserfahrten im zweiten Weltkrieg inszenierte 'In the Line of Fire'-Regisseur Wolfgang Petersen einen vor Spannung vibrierenden Kriegsfilm über die letzte Fahrt eines deutschen U-Bootes. Die Kaufvideo-Edition bringt die ungekürzten sechs TV-Folgen, den Roman, das Plakat und die CD als einmalige Luxusausgabe.

Kurzbeschreibung. Es ist ein wahrer Höllentrip auf Leben und Tod, dem die U-Boot Mannschaft der U 96 auf ihrer Feindfahrt täglich ausgesetzt ist. Kapitänleutnant Heinrich Lehmann, von seinen Männern respektvoll "Der Alte" genannt, und seine Besatzung werden erbarmungslos von feindlichen



Zerstörern gejagt und Flugzeugen bombardiert. Sie versenken feindliche Schiffe, geraten in schwerste Unwetter, steuern durch die streng bewachte Meerenge von Gibraltar und sinken schließlich manövrierunfähig fast ohne Luftvorräte auf Grund. Doch immer wieder gelingt es den Männern, dem sicheren Tod durch nahezu unmenschliche Anstrengungen zu entkommen. Mit letzter Kraft steuern das U-Boot und seine Mannschaft den scheinbar sicheren Heimathafen an, das Schicksal und der Feind kennen für die Männer der U 96 jedoch kein Erbarmen...



Doldinger-Rekapitulation: In jungen Jahren spielte er mit den "Feetwarmers" den Blues, eroberte schon früh mit dem "Klaus Doldinger Quartett" Amerika, auch Projekte wie "Paul Nero" hinterließen musikalische Spuren. Schwerpunkt seit Jahrzehnten ist und bleibt seine Band "Passport" - und natürlich seine Filmmusiken, die sich nahezu durch sein ganzes musikalisches Leben ziehen.

Tempo: 120

Step-by-Step-Program.

1 2 3 4
 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16

Hi-Hat

Snare

B-Drum

Real-Time-Program.

Drums

Fill

Strings

BASS

The diagram illustrates the programming of a disco beat for 'Das Boot'. It is divided into two main sections: 'Step-by-Step-Program' and 'Real-Time-Program'. The tempo is set to 120. The 'Step-by-Step-Program' section shows a 16-measure drum pattern for Hi-Hat, Snare, and B-Drum. The 'Real-Time-Program' section shows musical notation for Drums, Fill, Strings, and Bass.

Programmieranweisung

Der Disco-Beat für "Das Boot" besteht eigentlich aus zwei Programmen: Dem "Fill" als Solo-Rhythmus, also einer durchgehenden Solo-Viertel-Baßdrum, und dem vollen Disco-Beat mit durchgehaltener Fläche und einem stark synkopierten Baß. Der Fill-Teil wird an allen Stellen die im Notenbild mit "rubato" gekennzeichnet sind gespielt. Die Stellen mit der Bezeichnung "a tempo" stellen den vollen Rhythmus dar. In der CD-Programmierung (Wersi CD-Line) kann der Fill als Main-Rhythmus einprogrammiert werden. Der Disco-Beat wird dann komplett als "Variation" abgelegt. Alle anderen Orgel-Typen müssen zwei Programme beinhalten, die dann mittels einer kleinen Sequenz die Reihenfolge der "rubato/a tempo"-Teile durchgehen. Eine Sequenz erübrigt sich nur dann, wenn man keine durchgehaltene Fläche mit der linken Hand spielen will.